

Förderverein Kreis- und Stadtmuseum Segeberg e. V.

PreisträgerInnen des Wettbewerbs „Een Leed för'n Kring Se barg“

1. Preis: Petra Jessen

Dat gröne Hart vun Holsteen

Se barg, du wunnerscheune Kring.
Du büst dat gröne Hart vun Holsteen.
Ick weet, vun wat ick sing.
Dat is een Glück, hier to leven.
För mi kann't nix Beters geven.

Se barg, du wunnerscheune Kring
Du büst dat gröne Hart vun Holsteen
Ick weet, vun wat ick sing.
Dat is een Glück, hier to leven,
För mi kann't nix Beters geven.

Rapsgeele Feller, Woolden un Wischen
deepblauwe Seen liggen dortwüsch.
De Soot vun de Alster, Holsteenske Schweiz.
De Höhl in'n Kalkbarg, allens hett sien Reiz.

Of een hier leeven deiht.
Or bloots op Urlaub is.
Of een hier rackern deiht.
Or bloots op Dörchreis is.
Föhlt sick hier bannig goot.
Dat is wohl wiss.

Se barg, du wunnerscheune Kring
Du büst dat gröne Hart vun Holsteen
Ick weet, vun wat ick sing.
Dat is een Glück, hier to leven,
För mi kann't nix Beters geven.

Se barg, du wunnerscheune Kring
Du büst dat gröne Hart vun Holsteen
Ick weet, vun wat ick sing.
Dat is een Glück, hier to leven,
För mi kann't nix Beters geven.

Vun Noorsteed, Ulzburg bi't Kolenkarken
giff't veele Firmen, Hannel un Warcken.
Op Autobahnen un Bundesstraaten
löp't so veel Verkehr, dat's nich to faten.

Slawen, Sachsen un ook Dän'n sünd hier
ween.

Se barg, du wunnerscheune Kring
Du büst dat gröne Hart vun Holsteen
Ick weet, vun wat ick sing.
Dat is een Glück, hier to leven,
För mi kann't nix Beters geven.

Dat geev Borgen, welk ut Holt, welk ut Steen.
Denn sünd Preußen kamen un hebbt di billt.
Hüüt höörst du Sleswig-Holsteen to, dat gillt.

Musik op'n Gootshoff un in'n oole Schüün,
Konzerte, Utstellen, Galerien,
Theater, Vördrääg giff't dat op un daal.
Een groote Pläseer is dat, allemaal.

Se barg, du wunnerscheune Kring
Du büst dat gröne Hart vun Holsteen
Ick weet, vun wat ick sing.
Dat is een Glück, hier to leven,
För mi kann't nix Beters geven.

2. Preis: Peter Zabel

Hymne auf den Kreis Segeberg

Die Siegesburg thront über allem,
hier ward man selten überfallen.
Drum kamen Siedler von weit her,
im Wagentreck und übers Meer.
Sie gründeten später ´ne Vogtei,
sind sesshaft und als Menschen frei.
Und dann auf preußisches Geheiß
entsteht der Segeberger Kreis.

Kreis Segeberg ist kunterbunt,
hier lebt man fröhlich und gesund!
Kreis Segeberg ist kunterbunt,
die Seen klar bis auf den Grund!

Schleswig-Holsteins grüne Mitte
lebt nach alter Väter Sitte:
Freut sich sehr, wenn Gäste kommen,
ist auch Fremden wohlgesonnen.
Hier liebt man sehr Kultur und Kunst,
genießt Natur und auch die Gunst
der vielfältigen Wirtschaftskraft,
die Wohlstand und Gesundheit schafft.

Kreis Segeberg ist kunterbunt,
hier lebt man fröhlich und gesund!
Kreis Segeberg ist kunterbunt,
die Menschen sind das größte Pfund!

In diesem wunderschönen Land
geh´n Stadt und Land gern Hand in Hand.
Ob Urgestein oder Migrant,
die Menschen hier sind tolerant.
Wer hier lebt, ist vom Glück verwöhnt.
Wenn man jetzt denkt, das sei geschönt,
dann kann man das persönlich testen.
Hierher zu kommen ist am besten!

Kreis Segeberg ist kunterbunt,
hier lebt man fröhlich und gesund!
Kreis Segeberg ist kunterbunt,
das ruft hier jeder Kindermund!

2. Preis: Peter Zabel

Hymne op den Kring Seborg

Översetten: Nikos Saul

De Siegborg op´n Barg möök kloor:
Hier weern de Överfallen roor.
Drüm kemen Siedler vun wiet her,
mit Peerd un Waag un över´t Meer.
Hebbt later en Vogtei denn grünnt,
oortstro un frie: dat´s wat se sünd.
Un wiel de Preußen dat vorschreven
kreeg de Kring Seborg Foorm un Leven.

Kring Seborg, de is kakelbunt,
hier leevst du fröhlich un gesund!
Kring Seborg, de is kakelbunt,
de Seen sünd kloor bit op den Grund!

De Mitt vun´n grönen Norden höllt
sik an de Mood ut ole Welt.
Sünd Gäst hier, is de Freud heel groot,
man ok wenn Frömmen kamen doot.

Se hebbt hier geern Kultur un Kunst,
geneet Natur un ok de Gunst
vun´t Wirtschaftsleven hier in´n Kring,
dat Wohlstand un Gesundheit bringt.

Kring Seborg, de is kakelbunt,
hier leevst du fröhlich un gesund!
Kring Seborg, de is kakelbunt,
de Minschen sünd dat gröttste Pund!

In düssen düchtig smucken Land
gaht Stadt un Land gern Hand in Hand.
Is een hier bor´n oder Migrant:
de Minschen hier sünd tolerant.
Hier giff´t veel Grün un wesen froh,
un wenn een denkt, dat weer nich so,
denn kann een dat persönlich testen:
Kaamt her, dat is an´n Allerbesten!

Kring Seborg, de is kakelbunt,
hier leevst du fröhlich un gesund!
Kring Seborg, de is kakelbunt,
dat röppt hier jeder Kinnermund!

3. Preis: Eckhard Hidde

Kreis Segeberg im Holstenland

Kreis Segeberg im Holstenland, -
geliebt, bewundert, weltbekannt,
dich wollen wir jetzt loben;
wo stolz der weiße Kalkberg grüßt, -
die Trave durch den Landkreis fließt, -
und wo Indianer toben, -
und wo Indianer toben.

Von Schmalensee bis Ellerau,
von Föhrden-Barl bis nach Glasau
gibt ´s viele schöne Orte,
und auch, wenn das nicht jeder weiß,
liegt selbst Berlin in unserm Kreis.
Mensch, haste da noch Worte!
Mensch, haste da noch Worte!

Kreis Segeberg – das ist sein Reiz -
gehört zur Holsteinischen Schweiz
mit Wäldern, Seen, Auen,
mit Wildparks, und auch das gibt ´s hier,
für Fledermäuse ein Quartier,
ja, es gibt viel zu schauen,
ja, es gibt viel zu schauen!

So spenden wir jetzt Lob und Preis
für unsren schönen Heimatkreis,
den schönsten Kreis von allen.
Hurra, hurra und frisch ans Werk
und lasst für den Kreis Segeberg
ein dreimal Hoch erschallen,
ein dreimal Hoch erschallen!
HOCH! HOCH! HOCH!

3. Preis: Eckhard Hidde

Kreis Segeberg im Holstenland

Översetten: Thorsten Börnsen

Kreis Seberg in´t Holsteen-Land,
beleevt, bewunnert, weltbekannt,
di wüllt wi all nu besingen;
wo stolt de witte Kalkbarg grött
De Trave dörch den Lankreis flött,
Indianers riedt un springen,
Indianers riedt un springen.

Vun Schmalensee bet Ellerau
vun Föhrden-Barl bet na Glasau
giff´t vele schöne Öört
Un ok, wenn dat nich jeedeem weet,
En Dörp dat giff´t, Berlin dat heet.
Minsch, dor fehlt di glatt de Wöör!
Minsch, dor fehlt di glatt de Wöör!

Kreis Seberg – dat is sien Besünnerheit
to Holsteens Schwitz he tohören deit,
Mit Holt un Beken un Seen,
Mit Wildparks un ok dat giff´t dat hier,
För Fleddermüüs en schön Quartier,
Jo, hier giff´t dat wat to sehn,
Jo, hier giff´t dat wat to sehn!

Nu wüllt wi em man ordig löven,
Kreis Seberg, lang un goot schallst´ leven,
To´n schönste Kreis wi all tohören,
Hurra, Hurra un frisch to Gang
För Kreis Seberg mit fein Gesang
Laat dreemal Hooch nu hören,
Laat dreemal Hooch nu hören!
HOCH! HOCH! HOCH!

Sonderpreis des Zentrums für Niederdeutsch in Holstein: Ulrich Gröhn

Wi sünd de Fleddermüüs

Refr.

C Am
Wi sünd de Fleddermüüs
F Em
un wi suust üm Sebags Hüüs!
C Am
De Kalkbarg is uns' Terminal.
F G
Kumm vörbi, dor huust wi all!

[Interl.]

Dm7 Am
- mit Pierre Brice as Winnetou
F Am
mit den sünd wi partout op DU.
C F
Genau as ok Old Shatterhand
G C
mit sien kârierted Hemd.

Refr.

Dm7 Am
- hest du denn mal wat an dien Harten
F Am
hier ward hi holpen, kannst di marken!
C F
Erhol di goot, faat wedder Moot!
G C
Op uns` See, föhrst`n beten Boot.

Refr.

Dm7 Am
- büst du denn bald wedder fit
F Am
nehmt wi di to`n Bâden mit.
C F
Sebarger, Mözener, Wardersee
G C
An` Ihlsee is Sand witt as Snee

Refr.

Dm7 Am
- man, wi künnt liekers ok recht luud:
F Am
Rockmusik kümmt ut`n Kalkbarg rut!
C F
Peter Maffay un sogar Santiano
G C
Wi – wi piept uns` eegen Leed dorto!

Refr.

Schluss-Vers: F – G7 - C7+

Die Preisträger*innen stellen sich vor

1. Preis

Kurzbiographie Petra Jessen

Petra Jessen ut Barmstedt schrievt un

översett Texte allerslags

(Riemels, Vertelln, Leedertexte,
Theaterstücke ...).

Welke Vertelln kunnst in de Böker vun'n NDR-
Schrievwettstriet finnen.

2. Preis

Kurzbiographie Prof. Dr. med. Peter Zabel

Ich wurde am 25.1.1951 in Kiel geboren und bin nach dem Medizinstudium und Ausbildung zum Internisten in Kiel ab 1986 mit meiner Ehefrau Vera Zabel und meinem ältesten Sohn nach Bad Segeberg gezogen („Spät-Segeberger“), da ich seitdem im Forschungszentrum Borstel geforscht und gearbeitet habe. Seit 2001 war ich Medizinischer Direktor am Forschungszentrum Borstel und außerdem Direktor der Medizinischen III am Universitäts-Klinikum Schleswig-Holstein am Campus Lübeck. Meine 3 Söhne (heute 37, 35 und 30 Jahre alt) haben die Schulzeit behütet und erfolgreich in Bad Segeberg verbracht, kommen immer gerne wieder nach Hause und betrachten sich mit Freude als „echte Segeberger“. Nach meiner Pensionierung

Ende 2017 bin ich weiterhin vielfältig ehrenamtlich tätig (z.B. stellv. Vorsitzender des Fördervereins Marienkirche, Impfarzt für Covid 19 im Kreis Segeberg) und möchte auch aus innerer Überzeugung die Initiative „Eine Hymne auf den Kreis Segeberg“ unterstützen. Mein anliegender Textvorschlag ist in Hochdeutsch verfasst, ist aber sicher für eine Transposition ins Niederdeutsche geeignet und hoffentlich auch für eine mitreißende Vertonung.

Bad Segeberg, den 19. Februar 2022

Peter Zabel

3. Preis

Kurzbiographie Eckhard Hidde

Eckhard Hidde, geb. 23. Mai 1936 in Stettin-Altdamm,

1956 Abitur am Gymnasium Plön

1958 Lehrerprüfung an der Pädagog. Hochschule Kiel

1958 -1970 (Haupt-) Lehrer in Bösdorf/Kreis Plön

1970 - 1998 Rektor der Grund- und Hauptschule Nahe, seit 1998 (Un-)Ruhestand.

Sonderpreis

Ulrich Gröhn: Zu meiner Person:

Ich bin in Schackendorf bei Bad Segeberg aufgewachsen und in der Dahlmansschule / dem Städtischen Gymnasium zur Schule gegangen.

Als Kind des "Dorfschulmeisters" habe ich zuerst Platt, dann Hochdeutsch gesprochen.

Nach meiner Zeit bei der Marine habe ich in Flensburg für das Lehramt Grund- und Hauptschule studiert und das Referendariat in Trappenkamp absolviert.

Von 1985 bis 2017 habe ich in Reinbek unterrichtet, bis 2022 dann in unserem Wohnort Wentorf.

Nach dem Eintritt in den Ruhestand versuche ich mich mit dem Schreiben plattdeutscher Texte, die ich im Eigenverlag veröffentliche, und ich schreibe plattdeutsche Lieder, die ich zusammen mit dem Plattdeutsch-Beauftragten von Wentorf zum Vortrag bringe.

Meine Frau arbeitet bei der Sparkasse; wir haben zwei Töchter.

Die ältere ist Studienrätin in HH, die jüngere studiert noch.

Was mich mit Segeberg verbindet: Meine Schulzeit, Ski-Freizeiten mit dem Kreisjugendring und meine Tätigkeit als Höhlenführer im Kalkberg. Dazu immer noch gute Freundschaften.

Hobbies: Segeln, Garten, Gitarre, Plattdeutsch

Bad Segeberg, 24.04.2022